

Chemische Reinigung

Die Wäsche ist normalerweise der chemischen Reinigung vorzuziehen.

Für die chemische Reinigung übernehmen wir keinerlei Haftung.

Bei unsachgemäßer Reinigung können komplexe Zubehöerteile wie Reflexstreifen, Aufdrucke usw. beschädigt werden.

Vor dem Reinigen bitte unbedingt ein einzelnes Bekleidungsstück reinigen, um eventuelle Schäden zu vermeiden.

Im allgemeinen können bei der Chemischen Reinigung angewandte Verfahren verwendet werden. Zur Vermeidung von brennbaren Ablagerungen sollte auf die Verwendung von Reinigungsbeschleunigern verzichtet werden. Die Kleidung muß vor ihrer Wiederverwendung vollkommen lösungsmittelfrei sein. Bei Reflexstreifen Reinigungstemperatur max. 30° C. Behandlung nur im 2-Bad-Verfahren, Pflegesymbol für empfindliche Textilien. Trocknung bei max. 50°C.

Reparaturen Lagerung

Kleidung aus Aramid/Viskose FR sollte bei Rissen usw. fachmännisch repariert werden.

Am besten senden Sie die Kleidung an HF.

Wir reparieren schnell und kostengünstig.

Bekleidung aus einer Mischung von 50% Aramid und 50% Viskose FR oder auch 100% Nomex kann wie jede andere Kleidung gelagert werden.

Zugelassene Prüfstelle für Persönliche Schutzausrüstung (PSA) Forschungsinstitut Hohenstein Schloß Hohenstein 74357 Bönningheim Notifizierungsnummer 0555

Tragezeit

D 85088 Vohburg Neumühlstraße 12-14 Telefon 08457-7001 Fax 08457-7004

Die Tragezeit hängt weitestgehend von der Beanspruchung ab. Selbst bei wöchentlicher Wäsche ist eine Tragedauer von mehreren Jahren möglich. Schutzkleidung mit mäßiger Beanspruchung sollte nach 5 - 7 jähriger Tragezeit vom Hersteller kontrolliert werden.

Auch noch nach vielen Wäschen behält die Kleidung ihre flammhemmenden Eigenschaften.

Schutzkleidung, die durch Flammenkontakt geschädigt ist, darf nicht zur weiteren Feuerbekämpfung eingesetzt werden.

1.06.2005
Datei: Seite 11
FW Gebrauchsanweisungen.QXD.

FW Schutzanzug German 2000 HuPF Teile 2 und 3 von HF

Der Hersteller, HF Sicherheitskleidung, 85088 Vohburg, Neumühlstraße 12, Telefon 08457-7001, Fax 08457-7004,

erklärt hiermit, daß die nachstehend beschriebenen neuen PSA

Feuerwehr-Jacke, Feuerwehr-Rundbundhose, Feuerwehr-Latzhose

übereinstimmen mit den Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/425 und identisch sind mit den PSA, die Gegenstand der vom Forschungsinstitut Hohenstein ausgestellten Prüfbescheide

Feuerwehr-Jacke D-J-05.0.3944,

Feuerwehr-Rundbundhose D-H-05.0.3945,

Feuerwehr-Latzhose D-H-06.0.3946, waren.

Vohburg, den 1.6. 2019

Bernd Brethauer

Behandlungs- und Gebrauchsinstruktion für den Endverbraucher



Die Feuerwehr-Jacken, Bundhosen und Latzhosen sind immer in Verbindung (Jacke HuPF Teil 3 mit HuPF Teil 2) zu tragen.

Die Schutzkleidung soll den Träger zusammen mit der jeweils weiteren persönlichen Schutzausrüstung vor Gefahren des Feuerwehrdienstes schützen.

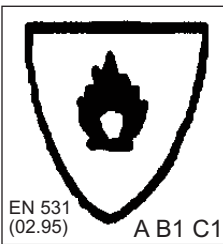
Die einzelnen Bekleidungsstücke sind Teil der persönlichen Schutzausrüstung der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren bei Bränden und technischen Hilfeleistungen, jedoch außerhalb des Gefahrenbereiches einer Stichflammenbildung.

Nur wenn alle Kleidungsstücke ordnungsgemäß verschlossen sind, ist ein ausreichender Schutz gegeben.

Die Anforderungen der EN 531 (02.95) Schutzkleidung für hitzeexponierte Arbeiter werden erfüllt, wenn die Bundhose oder die Latzhose in Kombination mit einer Jacke gemäß der EN 531 (02.95) getragen werden.

Größensystem:

Die größenkennzeichnung wurde entsprechend der herstellungs- und Prüfungsbeschreibung für eine universelle Feuerschutzkleidung HuPF Teil 2 und Teil 3 gewählt.



HF Sicherheitskleidung Ihr Schutz ist unsere Verantwortung.

Imprägnieren. So kann man die wasserabweisenden Eigenschaften erhalten. Trocknen im Tumbler (Trockner) oder Bügeln nach der Wäsche. Bei jedem Waschen im Spülvorgang Imprägniermittel beibringen. Danach unbedingt 10 Minuten im Trockner bei max. 90° C, mindestens aber 60° C, behandeln. Reparaturen: diese wasserabweisenden Eigenschaften. Bügeln mit "2, Punkten", Nachleuchtende Streifen nicht bügeln. Die Kleidung kann geschädigt werden. Behandlung im Tumbler (Trockner) mit max. 90° C Lufttemperatur reaktiviert die wasserab- weisenden Eigenschaften. Keine Knitterfalten und Pilling (Knötchen auf der Oberfläche) zu vermeiden Wäschemaschine nur zu 2/3 beladen. Waschen mit separatem Vorwasch- und Hauptwaschgang. Programm auf 60° C im Schonwaschgang einstellen.

Die folgenden Anleitungen gelten für Haushalte, als auch für industrielle Waschverfahren. Um die Schutzwirkung lange zu erhalten, beachten Sie bitte die Pflegeanweisungssymbole auf dem Kennzeichnungsetikett: 95° 70° 40° 60° Vor dem Reinigungsprozess sollten alle Klett- und Reißverschlüsse geschlossen werden. Bekleidungsstück links der Wäsche auf links wenden, die Taschen entleeren. Feinwaschmittel ohne optische Auffeller verwenden. Waschmittelreste gut ausspülen. Keine Weichspüler verwenden. Um Knitterfalten und Pilling (Knötchen auf der Oberfläche) zu vermeiden Wäschemaschine nur zu 2/3 beladen. Waschen mit separatem Vorwasch- und Hauptwaschgang. Programm auf 60° C im Schonwaschgang einstellen.

Die Eigenschaften von HF Sicherheitskleidung können durch unsachgemäße Behandlung beeinträchtigt werden. Zur Vermeidung von Fremdadlagerungen sollte die Kleidung separat gewaschen werden. Die Kleidung bitte sauber halten. Öl-, Fett- und Staubablagerungen können brennen und die Funktion beeinträchtigen. Darauf achten, daß sich keine brennbaren Rückstände von Pflegemitteln auf der Kleidung ablagern. Durch reflektierende und nachleuchtende Streifen. Sehr hohe Lebensdauer. Sehr guter Tragekomfort. Oxidationsmittel greifen Nomex oder Nomex/Viskose an. Die Schutzkleidung muß periodisch und vor jedem Einsatz auf Schäden überprüft werden. Bei erkennbaren Veränderungen oder Unklarheiten bitte Rücksprache mit HF vornehmen.

Pflegeanleitung für die Waschmaschine und die industrielle Wäsche

Die Eigenschaften von HF Sicherheitskleidung sind die Summe hochwertiger Materialien, optimaler Ausstattung und bewährter Verarbeitung. Begrenzte Wärmeerschützung gegen Strahlungswärme, Flammen, Funkentzündung. Kontakt mit heißen Teilen durch schwachflammbare Eigenschaften. Permanent flammhemmend, keine Veränderung auch nach vielen Waschen. Warmwirkung durch reflektierende und nachleuchtende Streifen. Bei Hochtemperatursätzen ist eine speziell (EN 1486) Schutzkleidung zu tragen. Verschmutzungen durch Öle oder brennbare Stoffe können die Schutzwirkung beeinträchtigen. Die Bekleidung sollte lichtgeschützt und trocken gelagert werden.

Die Eigenschaften von HF Sicherheitskleidung sind die Summe hochwertiger Materialien, optimaler Ausstattung und bewährter Verarbeitung. Begrenzte Wärmeerschützung gegen Strahlungswärme, Flammen, Funkentzündung. Kontakt mit heißen Teilen durch schwachflammbare Eigenschaften. Permanent flammhemmend, keine Veränderung auch nach vielen Waschen. Warmwirkung durch reflektierende und nachleuchtende Streifen. Bei Hochtemperatursätzen ist eine speziell (EN 1486) Schutzkleidung zu tragen. Verschmutzungen durch Öle oder brennbare Stoffe können die Schutzwirkung beeinträchtigen. Die Bekleidung sollte lichtgeschützt und trocken gelagert werden.

Die Schutzkleidung bietet keinen Schutz gegen flüssige Aluminiumspritzer und gegen flüssige Eisenspritzer. Die Bekleidung muß immer in Kombination mit anderen notwendigen persönlichen Schutzausrüstungen getragen werden.

Die Eigenschaften von HF Sicherheitskleidung sind die Summe hochwertiger Materialien, optimaler Ausstattung und bewährter Verarbeitung. Begrenzte Wärmeerschützung gegen Strahlungswärme, Flammen, Funkentzündung. Kontakt mit heißen Teilen durch schwachflammbare Eigenschaften. Permanent flammhemmend, keine Veränderung auch nach vielen Waschen. Warmwirkung durch reflektierende und nachleuchtende Streifen. Bei Hochtemperatursätzen ist eine speziell (EN 1486) Schutzkleidung zu tragen. Verschmutzungen durch Öle oder brennbare Stoffe können die Schutzwirkung beeinträchtigen. Die Bekleidung sollte lichtgeschützt und trocken gelagert werden.

Die Eigenschaften von HF Sicherheitskleidung sind die Summe hochwertiger Materialien, optimaler Ausstattung und bewährter Verarbeitung. Begrenzte Wärmeerschützung gegen Strahlungswärme, Flammen, Funkentzündung. Kontakt mit heißen Teilen durch schwachflammbare Eigenschaften. Permanent flammhemmend, keine Veränderung auch nach vielen Waschen. Warmwirkung durch reflektierende und nachleuchtende Streifen. Bei Hochtemperatursätzen ist eine speziell (EN 1486) Schutzkleidung zu tragen. Verschmutzungen durch Öle oder brennbare Stoffe können die Schutzwirkung beeinträchtigen. Die Bekleidung sollte lichtgeschützt und trocken gelagert werden.

Die Eigenschaften von HF Sicherheitskleidung sind die Summe hochwertiger Materialien, optimaler Ausstattung und bewährter Verarbeitung. Begrenzte Wärmeerschützung gegen Strahlungswärme, Flammen, Funkentzündung. Kontakt mit heißen Teilen durch schwachflammbare Eigenschaften. Permanent flammhemmend, keine Veränderung auch nach vielen Waschen. Warmwirkung durch reflektierende und nachleuchtende Streifen. Bei Hochtemperatursätzen ist eine speziell (EN 1486) Schutzkleidung zu tragen. Verschmutzungen durch Öle oder brennbare Stoffe können die Schutzwirkung beeinträchtigen. Die Bekleidung sollte lichtgeschützt und trocken gelagert werden.